

Musik als Medium des Erinnerns und des Vergessens

Amelie Stoppa

E-Mail:

stoppaamelie@web.de

Matrikel-Nr.: 1543197

Fächer: Germ./Infowi.

Semesterzahl: 6/6



Daniel Abels

E-Mail: daniel_abels@gmx.de

Matrikel-Nr.: 1573183

Fächer: Germ./allg. Sprawi.

Semesterzahl: 6/6

Simone Bradtke

E-

simonebradtke@web.de

Matrikel-Nr.: 1543265

Fächer: Germ./Infowi.

Semesterzahl: 6/6

HS: Orpheus. Zur historischen Anthropologie des Hörens.

Prof. Dr. P. Matussek

Übersicht

Das Erinnern (Daniel Abels)

Déjà entendu (Amelie Stoppa)

Das Wiedererkennen in der Musik (Simone Bradtke)

Das Phänomen des erinnernden Hörens bei Orpheus

Literaturangaben

Das Erinnern

1.0 Das Gehirn

1.1 Gehirnfunktionen

1.2 Sensomotorik

1.3 Wie das Gehirn Musik verarbeitet

2.0 Musik und Emotion

2.1 Typen des Musikerlebens

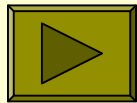
2.2 Was ist Emotion ?

2.3 Wirkung von Musik

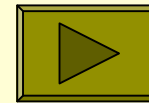
3.0 Hörbeispiele

3.1 Typen des Hörens

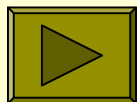
1.0 Das Gehirn



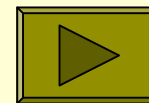
Die Sprache des Gehirns



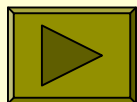
Erkennen von Melodien



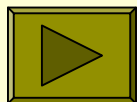
Der älteste Teil des Gehirns



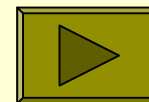
Erkennen von Akkorden



Schallinformationen und Sinneseindrücke

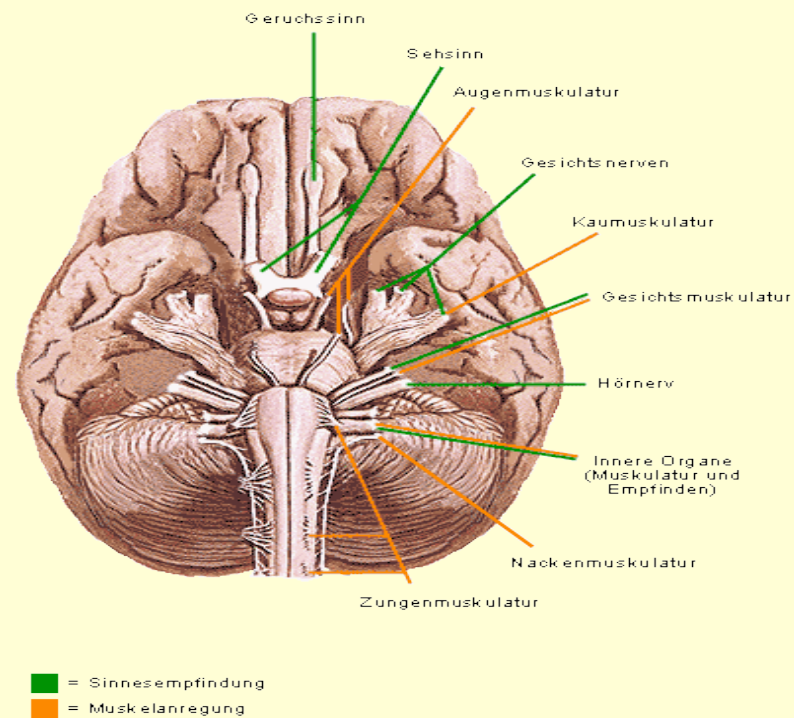


Der Cortex

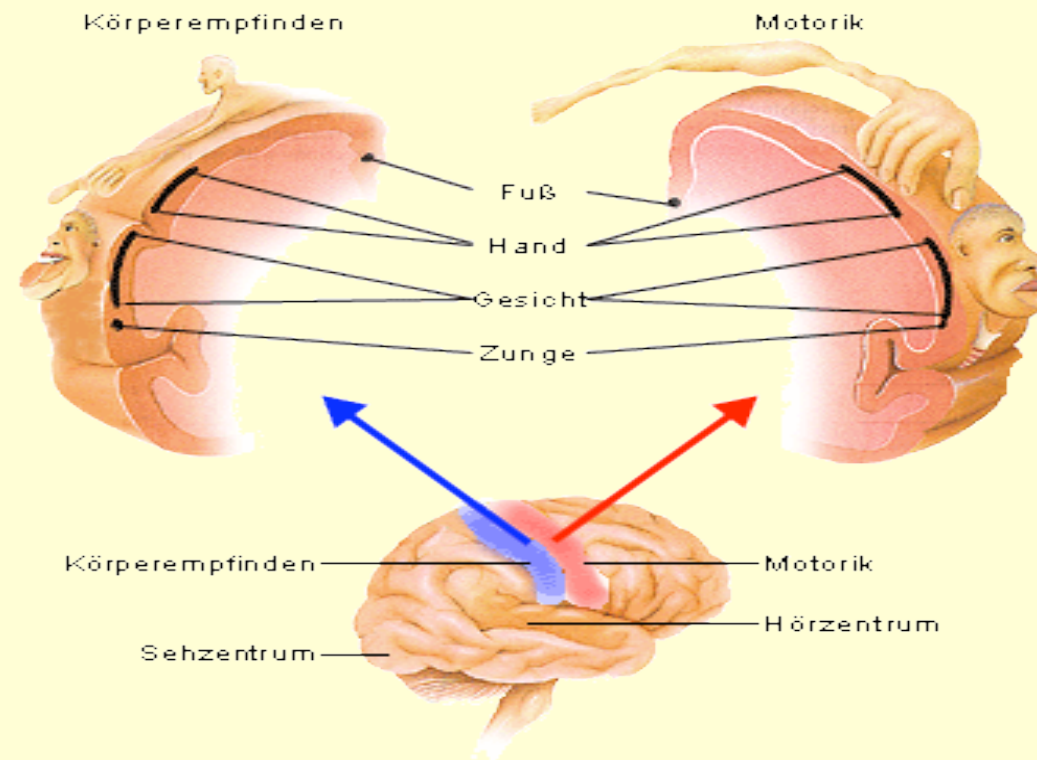


Der Takt

1.1 Gehirnfunktionen



1.2 Sensomotorik




1.3 Wie das Gehirn Musik verarbeitet

- Die Schallschwingungen werden in Nervenimpulse umgewandelt
- Die Einzelschwingungen werden im Stammhirn verarbeitet
- Die Schallinformationen treffen mit anderen Sinneseindrücken zusammen
- Der Cortex erkennt die Töne


2.0 Musik und Emotion

- Musik als Verschmelzung von Vergangenheit und Gegenwart
- Sprache der Musik ist kulturübergreifend
- Musik verstärkt Emotionen

2.1 Typen des Musikerlebens

 Motorische Einstellung

 Meditative Einstellung

 Bewusste aktive Einstellung

2.2 Was ist Emotion ?

Vielzahl von Definitionen vorhanden

z.B.

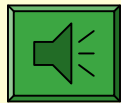
- Gefühlsregung
- Erlebnisstörung
- Stimmung

2.3 Wirkung von Musik

- Kulturübergreifend
- Veränderung der Stimmung
- Die Rezeption von Musik steuert das emotionale Erleben und umgekehrt

3.0 Hörbeispiele

Beispiel 1: langsame Musik
(Soundtrack: Walt Disneys Dinosaurier)



Inner Sanctum

Beispiel 2: schnelle Musik
(Soundtrack: Walt Disneys Dinosaurier)



Kron & Aladar Fight

3.1 Typen des Hörens

 Gewöhnliches Hören

 Sprachliches Hören

 Musikalisches Hören

=> Die wesentliche musikalische Leistung des Hörens liegt im inneren Nachvollziehen

Déjà entendu

1.0 Was ist ein Déjà-Erlebnis?

1.1 Wo kommen Déjà-Erlebnisse vor?

2.0 Déjà entendu

3.0 Wie kommt es zu einem Déjà entendu?

4.0 Fazit

1.0 Was ist ein Déjà-Erlebnis?

Das falsche Wiedererkennen von etwas, wo durch eine irrige oder vermeintliche Vertrautheit, gelegentlich auch Fremdheit ausgelöst wird.

Unterschiedliche Arten von Déjà-Erlebnissen:

Déjà vu (schon mal gesehen)

Déjà entendu (schon mal gehört)

Déjà vécu (schon mal erlebt)

Déjà raconté (schon mal erzählt)

1.1 Wo kommen Déjà-Erlebnisse vor??

Schein-Erinnerungen innerhalb bestimmter Krankheitsbilder:

Schläfenlappen-Epilepsie, extreme Erschöpfungszustände, Vergiftungen, endogene Psychosen

Schein-Erinnerungen außerhalb des Krankhaften:

gemütsmäßig außerordentlich bewegenden Situationen, Nah-Tod-Erlebnissen, besondere Bewusstseinszustände, Hyperventilation, Suggestion, mystischen Ausnahmezuständen

2.0 Déjà entendu

Was wird dadurch ausgelöst?

- Kein Unbehagen
- Keine Befangenheit
- Regressive Sehnsüchte
- Hat gewissen Nostalgie-Effekt
 - Grund: Hören findet in zeitlicher Ausdehnung statt

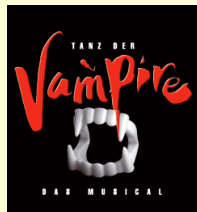
3.0 Wie kommt es zu einem Déjà entendu?

Unterschiede bei Déjà entendu Situationen:

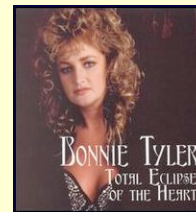
1. Etwas Vertrautes was beim Wiederhören eine vertraute emotionale Wirkung hat.
2. Etwas nie bewusst gehörtes löst beim Hören eine ungewohnte Vertrautheit aus.

Déjà entendu Situation 1

Etwas Vertrautes hat beim Wiederhören eine vertraute emotionale Wirkung .



Quelle:
www.stageholding.de



Quelle:
www.cdconnection.com



Finale erster Akt



Carpe Noctem



Total Eclipse of The Heart
(www.musicload.de)



Totale Finsternis
(Album: Tanz der Vampire: Das Musical)

Déjà entendu Situation 1



Quelle:
www.hitparade.ch



Quelle:
www.hitparade.ch



Un-Break My Heart
(Album: Secrets)



Just one Last Dance
(www.musicload.de)

Déjà entendu Situation 2

Etwas nie bewusst gehörtes löst beim Hören eine ungewohnte Vertrautheit aus.

Gründe:

1. Pränatale Hörerfahrung
2. Reinkarnation oder Metempsychose
3. Bekanntheitstäuschung
4. Reaktivierung kulturell Überlieferten Erbes

Fazit

Erinnerndes Hören wird verstärkt, wenn es sich nicht um eine bloße Re-Identifizierung handelt, sondern mit dem Gefühl des Mangels verbunden ist und die Aktivität des Hörers fordert.

Das Wiedererkennen in der Musik

1.0 Das auditive Gedächtnis

1.1 Experiment (nach Diana Deutsch)

2.0 Auditives Erinnern

3.0 Erinnerndes Hören

3.1 Verwirklichung in der Musik

4.0 Moderne Musik

1.0 Das auditive Gedächtnis

-Experiment von Diana Deutsch

→ eigenständiges Gedächtnissystem für musikalische Eindrücke: (Auditives Gedächtnis)

1.1 Experiment

Einen Moment bitte.....

2.0 Auditives Erinnern

1. Musikalische Merkhilfen für Informationen

- Merksprüche
- Präliterale Kulturen

2. Reminiszenz früheren Erlebens

- Mnemosyne
- Orphischer Gesang: Erinnerungsaktivierung, Auflösung des biographischen Gedächtnisses

3.0 Erinnerndes Hören

- Aktivität des Hörers
- Voraussetzung des Musikhörens: Wiederkehr
- „reconnaissance automatique“ und
„reconnaissance attentiv“ (nach Bergson)

3.1 Verwirklichung in der Musik

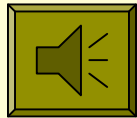
- Durch Variation
- Durch Allusion (Anspielung)
- Durch auditive Leerstellen
- Grundmuster immer vorhanden

4.0 Moderne Musik

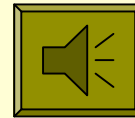
- Musikrichtungen wie Hip Hop oder Techno: Viele Samples
- Produzenten möchten Wiedererkennbarkeit unmöglich machen, somit eine nicht- identifizierbare Erinnerung hervorrufen

4.0 Moderne Musik

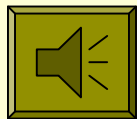
Beispiel:



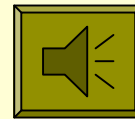
Fresh Familiee
Ahmet Gündüz
(Maxi CD Heimat)



Chemical Brothers
Galvanize
www.musikload.de



Overground
Schick mir nen Engel
www.musikload.de



Akon
Locked up
www.musikload.de

Das Phänomen des erinnernden Hörens bei Orpheus

Situationen:

- Wirkung des orphischen Gesangs auf die Tiere
- Die Argonauten-Episode
- Götteransprache vor dem Betreten des Hades
- Die Hadesfahrt und das Zurückholen von Eurydike
- Das Lebewohl Eurydikes → Musik als Essenz
- Die Klage nach dem Verlust Eurydikes

Literaturangaben

Das Erinnern

Herbert Bruhn, Rolf Oerter, Helmut Rösing (Hg.) *Musikpsychologie – Ein Handbuch*, Rowohlt Verlag, 3. Auflage, 1997 Hamburg

http://www.m-ww.de/krankheiten/hno/ohr_anatomie.html?page=2

http://www.m-ww.de/krankheiten/prionenkrankheiten/anatomie_hirn.html

<http://www.quarks.de/musik/003.htm>

Déjà entendu

www.psychosoziale-gesundheit.net

Matussek, Peter [2002]: Déjà entendu. Zur historischen Anthropologie des erinnernden Hörens. In: Oesterle, Günter / Schneider, Lothar (Hg.): *Déjà Vu*; München 2002, S. 289–309.

Das Wiedererkennen in der Musik

Matussek, Peter [2002]: Déjà entendu. Zur historischen Anthropologie des erinnernden Hörens. In: Oesterle, Günter / Schneider, Lothar (Hg.): *Déjà Vu*; München 2002, S. 289–309.

Jourdain, Robert: *Das wohltemperierte Gehirn. Wie Musik im Kopf entsteht und wirkt*. Spektrum Akademischer Verlag Heidelberg Berlin, 1998.